BRIEF LETTRE



von Roman Koidl

Betreff Bacon & Eggs

Liebe Hoteliers,

wer hat eigentlich das Frühstücksbuffet erfunden? Es muss ein Unternehmensberater gewesen sein. Lasst die Gäste nicht nur zahlen, sondern auch arbeiten. Kaum zu Tisch, ist man laufend mit Beschaffung beschäftigt und wird von technischen Geräten gequält: von komplizierten Kaffeeautomaten mit Funktionstasten wie im Jumbojet, dämlichen Toastern mit Förderband im Schneckentempo und natürlich dem obligaten Orangensaftspender, vor dem sich immer Schlangen bilden, weil Menschen nicht zapfen und gehen, sondern zapfen und trinken und wieder zapfen und wieder trinken. Gastgeber, vergesst den Heringsalat und den Dill-Lachs! Ich will nur einen Brotkorb, einen Teller mit Aufschnitt und ein Fünf-Minuten-Ei. Apropos Eier mit Speck, schon Francis Bacon wusste: Die Hoffnung ist ein gutes Frühstück, aber ein schlechtes Abendbrot.

Gute Reise,

Roman Maria Koidl ist Bestseller-Autor und Berater für Marken, Kommunikation und neue Medien
roman.koidl@ringier.ch

Blick People

«Die Menschen sind grundsätzlich alle eitel. Ich gehöre nur zu denen, die's zugeben.» Richard «Mörtel» Lugner (81)



Die grosse Dame der österreichischen Operette: Dagmar Koller.

Zum ersten Mal am Wiener Opernball: Irina und Walter Beller, Zürichs schrillstes Paar.

Die deutsche Schauspielerin Sunnyi Melles («Snow White») wuchs in Basel auf.

Österreichs Bundespräsident Heinz Fischer (mit Schärpe) und seine Frau Margit (l.) begrüssen Ex-Uno-Chef Kofi Annan und seine Frau Nane Lagergren.

Kim und Mörtel: Sie trägt ein Kleid von Ralph Luigi, er einen Plastiksack.

Die teuerste Telefonzelle der Welt: Kim Kardashian (r.) und ihre Mama Kris Jenner (l.) mit Richard Lugner.

Bellers am Ball der Eitelkeiten

Von Flavia Schlittler

Es ist das Society-Ereignis von Österreich – und zwei Schweizer tanzen zuvorderst mit! **Irina** (40) und **Walter Beller** (65) waren gestern zu Gast am Wiener Opernball. Er kam im schwarzen Frack mit weisser Fliege, sie trug **ein transparentes Kleid des amerikanischen Designers Jovani,** das mit blitzenden Swarovski-Kristallen übersät war.

«Ich will brillieren und mich amüsieren», sagt die Frau des Zürcher Baulöwen lachend. Dass sie am 58. Opernball punkto Aufmerksamkeit nicht ganz die erste Geige spielt, ist ihr egal.

Der diesjährige Stargast von Österreichs schillerndem Unternehmer **Richard «Mörtel» Lugner** (81) ist US-Sexsymbol und TV-Starlet **Kim Kardashian** (33). Doch die zickte schon am Nachmittag herum, hielt sich nicht an Abmachungen. Lugner liess sich von ihrem Schönheits-Tuning anstecken und **glättete sein Gesicht mit 15 Botox-Spritzen glatt. «Was sie kann, kann ich auch»,** meinte er. Lugner sei liebenswürdig und ein guter Gastgeber, erklärt Kardashian später. «Ich bin so aufgeregt, hier zu sein.»

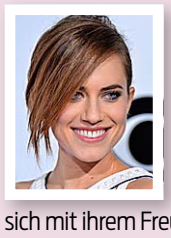
Das sind auch Irina und Walter Beller. «Wir geniessen einen herrlichen Abend im Dreivierteltakt», freut er sich. Und führt seine schrille Gattin zärtlich, wenn zu später Stunde auch langsam etwas hüftsteif, aufs Parkett. **Eins, zwei, drei ...**

Debütantinnen und Debütanten eröffnen den Ball.

Fotos: Babirad Pictures, Keystone, ORF

HOT SHOTS

Allison Williams will heiraten



TV-Beauty **Allison Williams** (25) im Glück! Die Schauspielerin hat sich mit ihrem Freund **Ricky Van Veen** (33) verlobt, wie ihr Sprecher mitteilte. Der «Girls»-Star und der Gründer der Comedy-Website «College Humor» sind seit drei Jahren ein Paar. Jetzt wünscht sich Williams eine Familie. «Ich wäre gern Mutter», sagte sie kürzlich in einem Interview.

TV-Star Lavinia Wilson ist Mami



Mutterfreuden für Fernsehstar **Lavinia Wilson** (33). Die Schauspielerin («Tatort») hat einen Sohn geboren. «Rio ist da», schrieb sie stolz auf Facebook und postete ein Mutter-Baby-Foto. «Alle gesund, alle glücklich, grosses Staunen. Grüsse aus der Glücksblase.» Vater des Buben ist Schauspieler **Barnaby Metschurat** (39, «Krupp – Eine deutsche Familie»), mit dem Wilson seit 13 Jahren liiert ist.

Mehr Stars Blick.ch+

Fotos: AP, Picture Alliance

Pop ahoi!

Mundartsänger **Fraui** komponierte seine Hits in **Eglisau**



Eglisau ZH – Jetzt ist alles in Fluss: Heute Freitag erscheint das Debütalbum von **Fabian Frauenfelder (26) genannt Fraui.** Fünf Jahre hat er sich für «Danke» Zeit genommen. Seine Texte verfasste er in Eglisau auf dem Rhein. **«Ich verbringe fast jede freie Minute auf meinem kleinen Boot»,** sagt Fraui. «Hier hole ich Kraft und Inspiration für meine Musik oder entspanne mich zusammen mit meiner Freundin.» Entstanden ist so ein Mundartalbum, welches bisweilen **an Büezer-Rocker Gölä (45) erinnert.** Wie Gölä ist Fraui auf dem Bau gross geworden. Er machte eine Lehre als Elektromonteur. Ausserdem setzten beide zu Beginn ihrer Karriere auf einen der besten Gitarristen im Lande: **Zlatko «Sládu» Perica** (45). Fraui schwärmt: «Ich bin ein Riesenfan von Gölä. Seine Texte sind genial.» Nun steuert auch er den Erfolgshafen an.

Ralph Hennecke

Fraui ist mit seinem Debütalbum auf Kurs.

Fabian «Fraui» Frauenfelder auf dem Rhein in Eglisau.

Fotos: Thomas Lüthi